

## Jahresbericht der Offenen Kinder- und Jugendarbeit 2019 für:

Einrichtung: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Verfasser: \_\_\_\_\_

### **1. Träger**

Trägername: \_\_\_\_\_

1. Vorsitzender: \_\_\_\_\_

Geschäftsführer: \_\_\_\_\_

Der Jahresbericht ist bis zum 31. Januar des Folgejahres vom Träger bei der Abteilung Kinder- und Jugendförderung einzureichen.

### **2. Konzeption**

Ist eine Konzeption vorhanden? ja  nein

Zuletzt überarbeitet im Jahr 20\_\_\_\_\_

### **3. Personal**

#### **3.1. Hauptamtliches Personal**

	Berufsbezeichnung	Geschlecht	Alter	Beschäftigungszeit in Jahren	Anzahl der Wochenstunden
1. Leiter*in					
2. Mitarbeiter*in					
3. Mitarbeiter*in					

### 3.2. Weitere MitarbeiterInnen

(Honorarbasis / Praktikanten / FSJ / BFD / geringfügig Beschäftigte / Erzieher im Anerkennungsjahr)

	Berufsbezeichnung	Angestelltenverhältnis	Geschlecht	Beschäftigt seit	Stunden pro Woche
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					

<b>Anmerkungen</b>
--------------------

### 4. Qualitätsstandards

#### 4.1. Fort- und Weiterbildungen

Mitarbeiter\*innen nahmen an folgenden Fachtagungen, Fort- und Weiterbildungen teil:

	Name des Mitarbeiters	Titel, Datum, Anbieter und Dauer
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		

## 4.2. Teilnahme an Vernetzungstreffen

Mitarbeiter\*innen nahmen regelmäßig an folgenden Arbeitskreisen / Arbeitstreffen teil:  
(Hier sind alle örtlichen und überörtlichen Arbeitskreise / Vernetzungsstrukturen gemeint, z.B. SRT / AK OKJA / AG II / Gremienarbeit.)

	<b>Name des Mitarbeiters</b>	<b>Art des Arbeitskreises, Ort, beteiligte Akteure, Häufigkeit der Treffen pro Jahr</b>
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		

## 4.3. Supervision

Mitarbeiter\*Innen nahmen an Supervision teil:

- Einzel  ja  nein
- Team  ja  nein
- Kostenerstattung durch den Träger  ja  nein

## 4.4 Austausch mit dem Träger

Es finden regelmäßige Mitarbeiter\*innengespräche statt:

- Einzel  ja  nein
- Team  ja  nein

Mitarbeiter\*innen nahmen an folgenden Gremien teil:

- Vorstandssitzungen o.ä.  ja  nein
- Mitgliederversammlung  ja  nein

## 5. Regelwerk in der Einrichtung

### 5.1 Regeln im Offenen Treff

sind schriftlich vorhanden  
(Falls ja, bitte beilegen)

ja

nein

### 5.2. Alkoholkonsum in der Einrichtung

**Alkohol wird konsumiert**  
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

gar nicht	ständig	zu bestimmten Tageszeiten	zu bestimmten regelmäßigen Angeboten	bei Sonderveranstaltungen

Anmerkungen:

### 5.3 Einbrüche und Diebstähle

Fehlverhalten	Anzahl	Anmerkungen
Einbruch in die Einrichtung		
Diebstahl innerhalb der Einrichtung		

### 5.4 Sanktionen aufgrund von Fehlverhalten

Sanktionen	häufiger als 30x jährlich	mehr als 20x jährlich	mehr als 10x jährlich	selten	gar nicht
kurzzeitige Hausverbote bis max. 5 Tage					

Anzahl der Hausverbote über 5 Tage im Berichtsjahr

\_\_\_\_\_ Anzahl

### Sanktionen / pädagogische Maßnahmen

Ausschluss von bestimmten Angeboten	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
Wiedergutmachung	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein

**Weitere pädagogische Maßnahmen** (Wenn ja, welche?)

<b>Gründe für Sanktionen / pädagogische Maßnahmen:</b>	

**Anmerkungen**

**6. Öffnungszeiten des Offenen Treffs**

**6.1. Summe der Öffnungszeiten**

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

unter 11 Std. pro Woche	11-20 Std. pro Woche	21-30 Std. pro Woche	31-40 Std. pro Woche

**6.2 Durchschnittliche Besucher\*innenzahl pro Öffnungstag**

(Bitte nicht nur Stammbesucher\*innen eintragen)

Tag	Öffnungszeiten der Einrichtung	durchschnittliche Besucher*innenzahl
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		
Samstag		
Sonntag		

**Anmerkungen**

**6.3 Schließungszeiten der Einrichtung**

Die Einrichtung war 20 \_\_\_\_\_ zu folgenden Zeiten geschlossen:  
(bitte ab fünf aufeinanderfolgenden Schließtagen eintragen!).

<b>Zeitpunkt</b>	<b>Anzahl der Tage</b>	<b>Gründe (z.B. Krankheit, Urlaub, Fortbildung, Elternzeit, Vakanzen, ...)</b>

## 7. Angebote im Berichtsjahr

### 7.1. Veranstaltungen und Projekte

Unter „Veranstaltungen und Projekte“ fallen beispielsweise Ferienangebote ( Freizeiten, Stadtranderholungen, Ferienspiele ), Wochenendfahrten, Qualifizierung von Ehrenamt und andere ( Weiter- ) Bildungsmaßnahmen, Feste, Konzerte, Angebote im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit ( z. B. Weltkindertag, Tag der offenen Tür ) und themenzentrierte Projekte ( z. B. Umweltwoche ) oder auch Diskussionsveranstaltungen (z.B. Jugendhearing). Ferner gehören hierzu Angebote der internationalen Jugendarbeit. Unter „Veranstaltungen und Projekten“ werden hier Angebote, die auf einen Zeitraum festgelegt sind, gefasst; der Anfang und das Ende sind bekannt. Der Durchführungszeitraum muss nicht auf ein Kalenderjahr beschränkt, aber im Berichtszeitraum beendet sein. Die Dauer kann wenige Stunden (mindestens 3 Stunden), aber auch mehrere Veranstaltungstage umfassen ( mit oder ohne Übernachtung ) und muss sich nicht auf einen zusammenhängenden Zeitraum beziehen. Zur Teilnahme an diesen Angeboten kann, muss aber keine Teilnahmezusicherung (Anmeldung) vorliegen. Die Teilnahme ist freiwillig und kann je nach Angebot auf Mitglieder oder bestimmte Personengruppen beschränkt werden.

<b>Angebot</b> (Bitte ggf. Kooperationspartner eintragen!)	<b>Zielgruppe</b> (z.B.: Alter, inklusiver/ integrativer Förderbedarf, Genderbezug)	<b>Teilnehmer* innenzahl</b>	<b>Datum / zeitlicher Rahmen</b>

**7.2 Angebote und Aktionen während der Öffnungszeiten  
(z.B. Aktionsprogramm für Kinder, Gender-Tag, etc.)**

<b>Angebot</b>	<b>Zielgruppe</b> (z.B.: Alter, inklusiver/ integrativer Förderbedarf, Genderbezug)	<b>Teilnehmer* innenzahl</b>	<b>zeitlicher Rahmen</b>



## 8. Kooperation mit Schule

Unter Kooperation mit Schule ist die Zusammenarbeit mindestens eines Partners aus der außerschulischen Jugendarbeit mit einem schulischen Partner gefasst. Der konkrete Einsatz im gemeinsamen Projekt kann unterschiedlich gewichtet sein, die Kooperationspartner sollen aber mindestens in Abstimmungsprozesse des Projekts eingebunden sein, oder aber das Angebot sollte auf einer Kooperationsvereinbarung basieren.

### 8.1 Kooperationen im Berichtsjahr

Schulform	Kooperationsform	Alter der Teilnehmer*innen				Anzahl der Teilnehmer*innen
		unter 10 J.	10-14 J.	15-17 J.	18-21 J.	

## 9. Stammbesucher\*innen

Stammbesucher\*innen sind Personen, die regelmäßig über einen Zeitraum von mindestens 3 Monaten an bestimmten Öffnungstagen oder mehrmals in der Woche das offene Angebot besuchen bzw. in Anspruch nehmen. Sie sind den Mitarbeitenden bekannt, so dass hierüber Angaben gemacht werden können.

### 9.1 Anzahl der Stammbesucher\*innen

**Gesamtzahl:** \_\_\_\_\_ im Laufe des Berichtsjahres.

Jede\*r Besucher\*in zählt nur einmal.

Alter der Stammbesucher*innen	Anzahl der Stammbesucher*innen		
	weiblich	männlich	divers
unter 10 Jahre			
10-13 Jahre			
14-17 Jahre			
18-20 Jahre			
21-27 Jahre			

<b>Anmerkungen</b>
--------------------

**10. Partizipation der Kinder und Jugendlichen**

**10.1. Bereiche der Partizipation für Mitbestimmungs- und Beteiligungsmöglichkeiten  
(Bitte die Möglichkeiten eintragen)**

Möglichkeit	Erläuterungen zur Beteiligungsform

**10.2. Ehrenamtliche Mitarbeit**

"Ehrenamtlich Tätige sind keine Teilnehmenden. Sie sind Personen jeglichen Alters, die freiwillig, unentgeltlich oder gegen eine geringfügige, unterhalb einer tariflichen Vergütung liegende Aufwandsentschädigung sich für gemeinnützige Aufgaben in einem institutionellen Rahmen zur Verfügung stellen. Ehrenamtliches Engagement ist dabei gleichzusetzen mit freiwilligem, bürgerschaftlichem Engagement. Das freiwillige Engagement sollte dabei regelmäßig oder über einen längeren Zeitraum oder bei bestimmten Veranstaltungen ausgeübt werden. Nicht erfasst werden soll die freiwillige Tätigkeit von kurzer Dauer zu bestimmten Zeitpunkten oder verabredeten Terminen. Unter ehrenamtlichem Engagement werden keine Aktivitäten gefasst, die von haupt- oder nebenberuflich Tätigen als Überstunden oder im Rahmen eines Praktikums, des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ), des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) oder des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) geleistet werden."

Anzahl der **regelmäßig** im Offenen Treff mitarbeitenden Ehrenamtlichen:

\_\_\_\_\_ Ehrenamtliche

Anzahl der **ausschließlich** angebotsbezogen mitarbeitenden Ehrenamtlichen:

\_\_\_\_\_ Ehrenamtliche

**10.2.1 Alter und Geschlecht der Ehrenamtlichen**

(Bitte in ganzen Zahlen angeben)

Alter	Anzahl	davon männlich	davon weiblich	divers
unter 16 Jahre				
16 - 18 Jahre				
18 - 26 Jahre				
27 - 44 Jahre				
ab 45 Jahre				

**10.2.2. Bereiche der ehrenamtlichen Mitarbeit**

Bereich	Ja / nein	Erläuterungen
Thekendienst		
Veranstaltungen/Konzerte/Feste		
Gruppenangebote		
Ferienangebote		

**Sonstiges:**

--	--	--

### 10.2.3. Schulung der ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen

Wurden Schulungen für die ehrenamtlichen Mitarbeiter im Berichtsjahr angeboten?

- ja       nein

Welche Schulung wurde wann für welchen Personenkreis in welchem Umfang durchgeführt / angeboten?

(z.B. Erste-Hilfe-Kurs, Präventionsschulungen, Hygieneschulung, ...)

Datum und Zeitumfang	Art der Schulung / Thema / Anbieter	Angebotsförderung nach KJFP	Personenkreis und Teilnehmer*innenzahl

<b>Anmerkungen</b>
--------------------

## 11. Öffentlichkeitsarbeit

Folgende Formen und Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit wurden im Berichtsjahr genutzt:

Medium	Ja / nein	Beschreibungen
Pressemitteilungen inkl. Radio		
Flyer, Plakate		
Internetpräsenz/ Social media		
Präsenz im öffentlichen Raum (z. B. Stadtfest)		
politische Sitzungen / Ausschüsse		

### Sonstiges

--	--	--

## 12. Kooperation

Mit folgenden Personen / Einrichtungen wird auf örtlicher / überörtlicher Ebene kooperiert:

Person /Einrichtung	Kooperationsform

## 13. Rückblick und Ausblick

### 13.1 Rückblick

	Erläuterung
„Highlight“ des Berichtsjahres	
Schwerpunkthemen der Kinder und Jugendlichen im Berichtsjahr	
„Hürden und Stolpersteine“ im Berichtsjahr	
Sonstiges	

## 13.2 Ausblick

Ziele für das kommende Jahr	Zielformulierung
für den Offenen Treff	
für Veranstaltungen u. Projekte	
für Kooperation mit Schule	
für die Mitarbeiter*innen	
für den Träger	
sonstige Ziele	

Der Jahresbericht ist rechtskräftig, wenn die Unterschrift des Leiters der Einrichtung und eines Trägervertreters vorliegt.

---

Ort und Datum

---

Unterschrift der Einrichtungsleitung

---

Unterschrift u. Stempel des Trägers